winterhalter

RoMatik XS

Betriebsanleitung .....1 - 4
Operating instructions .....5 - 8
Notice d'utilisation .....9 - 12
Istruzioni per l'uso .....13 - 16
Gebruiksaanwijzing .....17 - 20
Instrucciones de funcionamiento .....21 - 24
Manual de instruções .....25 - 28
Bruksanvisning .....29 - 32
Инструкция по эксплуатации .....33 - 36
Návod k obsluze .....37 - 40
Návod na obsluhu .....41 - 44
Οδηγία λειτουργίας .....45 - 48
Használati útmutató .....49 - 52
Kullanma kılavuzu .....53 - 56
Navodila za uporabo .....57 - 60
Instrukcja obsługi .....61 - 64
Upute za uporabu .....65 - 68
Uputstvo za upotrebu .....69 - 72

Betriebsanleitung
Winterhalter Umkehrosmosegerät RoMatik XS

1 Sicherheitshinweise

Für den sicheren Umgang mit dem RoMatik XS lesen Sie bitte sorgfältig die hier aufgeführten Sicherheitshinweise.

1.1 Erklärung der verwendeten Symbole

Folgende Symbole werden in dieser Anleitung verwendet:

Gefahr	Warnung vor möglichen schweren bis tödlichen Verletzungen von Personen, wenn die beschriebenen Vorsichtsmaßnahmen nicht beachtet werden.
Vorsicht	Warnung vor möglichen Defekten bzw. Zerstörung des Produktes, wenn die beschriebenen Vorsichtsmaßnahmen nicht beachtet werden.
WICHTIG	Hier wird ein wichtiger Hinweis gegeben.
INFO	Hier wird ein nützlicher Hinweis gegeben.
➢	Mit diesen Pfeilen sind Handlungsanweisungen gekennzeichnet.
⇨	Dieses Symbol kennzeichnet Ergebnisse Ihrer Handlungen.
–	Dieses Symbol kennzeichnet Aufzählungen.
▶	Dieses Symbol verweist auf ein Kapitel mit weiterführenden Informationen.

1.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

- Das Umkehrosmosegerät RoMatik XS dient der Aufbereitung (Entsalzung) von kaltem Rohwasser (max. 35 °C) für die anschließende Verwendung in gewerblichen Spülmaschinen. Der RoMatik XS reduziert den Gesamtsalzgehalt des Rohwassers. Das aufbereitete Wasser ist vergleichbar mit der Reinheit von destilliertem Wasser.
- Die Qualität des Rohwassers muss den Anforderungen der deutschen Trinkwasserverordnung entsprechen. Zusätzlich müssen Grenzwerte eingehalten werden (▶ 9).
- Das Gerät darf nur in Verbindung mit einer gewerblichen Spülmaschine verwendet werden.
- Das Gerät ist ein technisches Arbeitsmittel für die gewerbliche Nutzung und nicht für den privaten Gebrauch bestimmt.

1.3 Nicht bestimmungsgemäße Verwendung

- Das mit dem RoMatik XS aufbereitete Rohwasser darf nicht als Trinkwasser verwendet werden.
- Dieses Gerät ist nicht zur Verwendung durch Personen (Kinder mit eingeschlossen) bestimmt, welche eingeschränkte körperliche, sensorische oder geistige Fähigkeiten aufweisen bzw. fehlende Erfahrung und Kenntnis im Umgang mit diesem Gerät haben. Solche Personen müssen von einer, für ihre Sicherheit verantwortlichen Aufsichtsperson zuerst instruiert oder während der Gerätebedienung beaufsichtigt werden.
- Wenn das Gerät nicht bestimmungsgemäß verwendet wird, bestehen keine Haftungs- und Gewährleistungsansprüche gegenüber der Winterhalter Gastronom GmbH.

1.4 Anforderungen an die angeschlossene Spülmaschine

- Der RoMatik XS sollte vorzugsweise an gewerblichen Spülmaschinen mit druckunabhängigem Boiler betrieben werden. Ein Betrieb an Spülmaschinen mit Druckboiler in Verbindung mit einem Membrandruckkessel ist möglich (siehe Anschlussplan). Die Ausbeute reduziert sich jedoch und die Befüllzeit der Spülmaschine verlängert sich.
- Alle Komponenten der Spülmaschine, die mit Wasser in Berührung kommen, müssen für Osmosewasser geeignet sein. Die Verwendung von Buntmetallen ist nicht gestattet. Es dürfen nur Kunststoffteile und Edelstahlteile verwendet werden.

1.5 Allgemeine Sicherheitshinweise

- Lesen Sie die in dieser Anleitung aufgeführten Sicherheits- und Bedienungshinweise sorgfältig durch. Wenn die Sicherheitshinweise nicht beachtet werden, bestehen keine Haftungs- und Gewährleistungsansprüche gegenüber der Winterhalter Gastronom GmbH.
- Arbeiten Sie mit dem Gerät nur, wenn Sie die Betriebsanleitung gelesen und verstanden haben. Lassen Sie sich über die Bedienung und Arbeitsweise vom Winterhalter-Kundendienst unterrichten. Betreiben Sie den RoMatik XS nur so, wie in dieser Betriebsanleitung beschrieben.
- Schulen Sie das Bedienpersonal im Umgang mit dem RoMatik XS und weisen Sie auf die Sicherheitshinweise hin. Wiederholen Sie regelmäßig Schulungen, um Unfälle zu vermeiden.
- Bewahren Sie die Betriebsanleitung griffbereit auf.
- Nehmen Sie ohne Genehmigung des Herstellers keine Veränderungen, sowie An- oder Umbauten vor.
- Gefahr durch einen Stromschlag: Öffnen Sie keine Verkleidungen, wenn Sie dazu Werkzeug benötigen. Manipulieren Sie nicht selbst an den elektrischen Einrichtungen des Gerätes, beauftragen Sie unbedingt einen Fachmann (Elektroinstallateur).
- Unterbrechen Sie sofort die Wasserzufuhr, wenn das Gerät an einer Stelle undicht wird. Ziehen Sie den Netzstecker, um das Gerät stromlos zu machen und schließen Sie das Wasserabsperrventil.
- Schalten Sie bei Gefahr und Störungen das Gerät sofort aus. Ziehen Sie den Netzstecker. Erst dann ist das Gerät spannungsfrei.
- Netzstecker nicht mit feuchten Händen einstecken oder aus der Steckdose ziehen.
- Netzstecker nur am Stecker, nicht an der Leitung aus der Steckdose ziehen.
- Verständigen Sie bei Störungen, deren Ursachen nicht in der bauseitigen Wasser- oder Stromzuleitung liegen, den Winterhalter Kundendienst. Schalten Sie den RoMatik XS erst wieder ein, wenn die Störung behoben ist.
- Testen Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit regelmäßig den bauseitigen Fehlerstrom-Schutzschalter (FI) indem Sie den Testknopf betätigen.

2 Bevor Sie mit dem RoMatik XS arbeiten

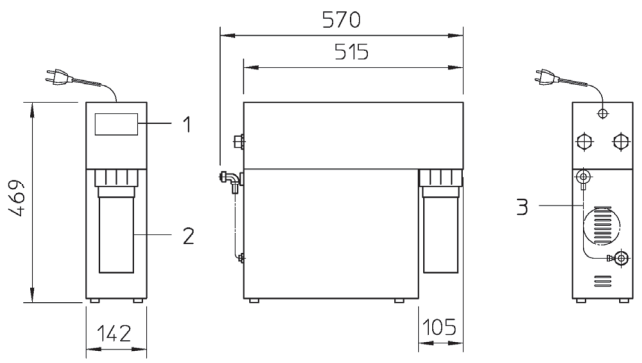
➢ Lassen Sie das Gerät gemäß den örtlich geltenden Normen und Vorschriften von zugelassenen Handwerkern an Wasser und Abwasser anschließen. Weitere Informationen finden Sie auf Seite 4.

➢ Lassen Sie das Gerät durch einen autorisierten Servicetechniker in Betrieb nehmen. Lassen Sie sich und Ihr Bedienpersonal dabei in die Bedienung des Gerätes einweisen.

3 Produktbeschreibung

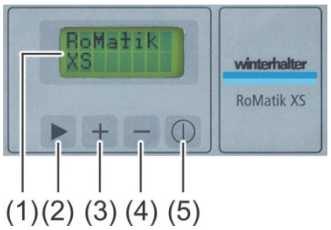
Die Wasseraufbereitung dieses Gerätes beruht auf dem Prinzip der Umkehrosmose (mechanische Filtration). Zunächst durchläuft das Wasser einen Aktivkohlfilter, der Chlor und Sedimente herausfiltert. Danach wird das Wasser mit hohem Druck durch zwei Membranen gepresst, so dass ca. 98 % der Inhaltsstoffe entfernt werden. Das aufbereitete Wasser ist vergleichbar mit destilliertem Wasser.

4 Geräteübersicht



1	Bedienfeld
2	Aktivkohlefilter
3	Kapillare

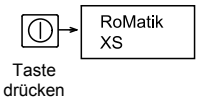
4.1 Bedienfeld



(1)	Display
(2)	Eingabetaste
(3)	Tasten für die Navigation innerhalb der Menüs
(4)	
(5)	Ein- / Austaste

5 Betrieb

Gerät einschalten

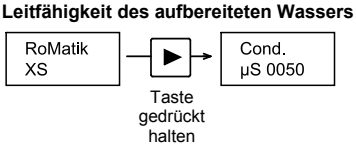


⇨ Das Gerät befindet sich automatisch im Stand-by Modus, wenn die angeschlossene Spülmaschine kein Wasser anfordert.

5.1 Normalbetrieb (Wasser aufbereiten)

Sobald die angeschlossene Spülmaschine Wasser anfordert, bereitet das Gerät Wasser auf.

Leitfähigkeit des aufbereiteten Wassers anzeigen

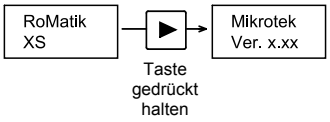


⇨ Im Display erscheint die Leitfähigkeit des aufbereiteten Wassers in µS/cm.

5.2 Stand-by Modus

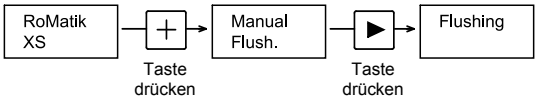
Wenn die angeschlossene Spülmaschine kein Wasser anfordert, befindet sich das Gerät im Stand-by Modus.

Softwareversion des Gerätes anzeigen



⇨ Im Display erscheint die Softwareversion des Gerätes.

Manuelles Spülen der Membranen



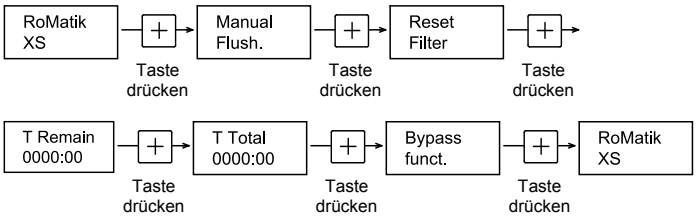
⇨ Die Membranen werden mit Frischwasser gespült.
⇨ Anschließend springt die Anzeige im Display automatisch wieder auf „RoMatik XS“.

Automatisches Spülen

Zur Pflege der Membranen wird im Stand-by Modus automatisch alle 2 Stunden der Spülmodus eingeschaltet.

⇨ Im Display erscheint „Flush“.

Betriebsstunden abfragen



T Remain: Betriebsstunden bis zum nächsten Wechsel des Aktivkohlefilters

T Total: Betriebsstunden seit dem letzten Wechsel des Aktivkohlfilters

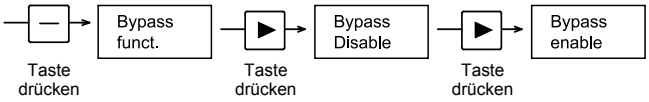
5.3 Bypass-Betrieb

Der Bypass-Betrieb gewährleistet, dass der Spülbetrieb trotz Fehlermeldung weiterlaufen kann.

WICHTIG Im Bypass-Betrieb verkalkt die angeschlossene Spülmaschine, da kein entsalztes Wasser mehr produziert wird.
Das Bypass-Magnetventil wird stark belastet.
Umgehend die Fehlerursache beheben (▶ 7.1).
Falls nötig einen autorisieren Servicetechniker rufen.

Bypass-Betrieb aktivieren

➢ Gerät ausschalten.
➢ Ca. 5 Sekunden warten.



⇨ Der Bypass-Betrieb ist aktiviert.

WICHTIG Keine weitere Taste drücken und die Anzeige unverändert lassen bis der Fehler behoben wurde. Das Drücken einer beliebigen Taste deaktiviert den Bypass-Betrieb.

5.4 Betriebspausen

Das Gerät in Betriebspausen bis zu 3 Monaten nicht ausschalten.

Bei Betriebspausen über 3 Monaten:
➢ Einen autorisierten Servicetechniker mit der Konservierung des Gerätes beauftragen.

6 Aktivkohlefilter wechseln

Der Aktivkohlefilter muss spätestens nach 140 Betriebsstunden gewechselt werden.

Vorsicht

Wenn der Aktivkohlefilter nicht rechtzeitig gewechselt wird, können die Membranen beschädigt werden und der Wasserdurchfluss nimmt ab.
➢ Stellen Sie auf Bypass-Betrieb um (▶ 5.3), falls die angeschlossene Spülmaschine weiter betrieben werden soll und kein Aktivkohlefilter vorrätig ist.
➢ Beachten Sie, dass die damit verbundene schlechtere Wasserqualität das Spülergebnis beeinträchtigt.
➢ Verwenden Sie ausschließlich Winterhalter Originalteile.

Filter Change

Aktivkohlefilter erschöpft

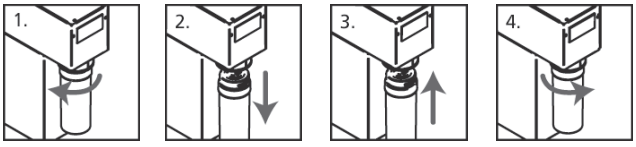
+ **kurzzeitig** akustisches Warnsignal

⇨ Jedes Mal, wenn Wasser aufbereitet wird, ertönt kurzzeitig ein akustisches Signal.

➢ Filter wechseln.
➢ Zähler zurücksetzen.

Filter wechseln

➢ Spülmaschine ausschalten.
➢ Gerät ausschalten.
⇨ Bedienfeld ohne Anzeige
➢ Bauseitiges Wasserabsperrventil schließen.
➢ Filterpatrone wie folgt wechseln:



Filterpatrone im Uhrzeigersinn um 90° bis zum Anschlag drehen

Filterpatrone kräftig aus der Halterung ziehen

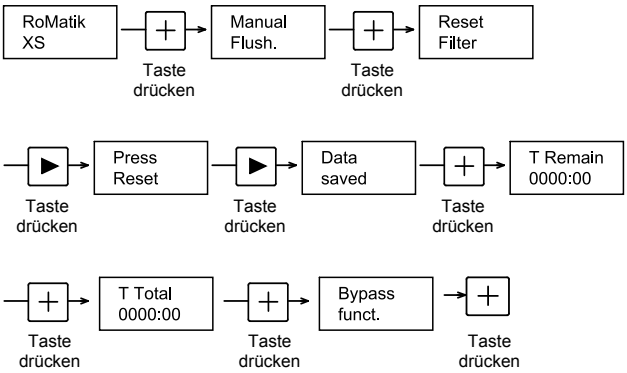
Neue Filterpatrone kräftig in die Halterung drücken

Neue Filterpatrone gegen den Uhrzeigersinn um 90° bis zum Anschlag drehen

INFO Technisch bedingt treten beim Filterwechsel geringe Mengen Wasser aus.

➢ Bauseitiges Wasserabsperrventil öffnen.
➢ Gerät einschalten.
⇨ Im Display erscheint „RoMatik XS“.

Zähler zurücksetzen



⇨ Der Zähler ist zurückgesetzt und das Gerät ist betriebsbereit.
➢ Spülmaschine einschalten.

7 Betriebsstörungen

Gefahr

Lebensgefahr wegen Bauteilen, die unter Netzspannung stehen!
- Öffnen Sie keine Verkleidungen, wenn Sie dazu Werkzeug benötigen. Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages.
- Lassen Sie Arbeiten an der elektrischen Anlage nur durch einen autorisierten Servicetechniker ausführen. Das Gerät muss zuvor vom elektrischen Netz getrennt werden.

7.1 Fehlermeldungen am Bedienfeld

Filter Change

Aktivkohlefilter erschöpft

➢ Aktivkohlefilter wechseln (▶ 6).

INFO Wenn kein Aktivkohlefilter vorrätig ist, kann auf Bypass-Betrieb umgestellt werden (▶ 5.3).

Alarm P. min

+ **kurzzeitig** akustisches Warnsignal

Bauseitiger Wasserfließdruck während der Wasseraufbereitung zu niedrig

⇨ Die Wasseraufbereitung wird gestoppt.
⇨ Nach 1 Minute wird das Gerät automatisch neu gestartet. Wenn der bauseitige Wasserfließdruck danach immer noch zu niedrig ist, versucht sich das Gerät in länger werdenden Zeitabständen neu zu starten.

Fehlerursache beheben
- ➢ Gerät ausschalten.
- ➢ Wasserabsperrventil schließen und Schmutzfänger (▶ 11.3; Pos. 5) reinigen.
- ➢ Wasserabsperrventil vollständig öffnen.
- ➢ Gerät einschalten.

Wenn die Fehlermeldung erneut auftritt, den Aktivkohlefilter wechseln (▶ 6).

INFO Wenn sich die Fehlerursache nicht beheben lässt, kann auf Bypass-Betrieb umgestellt werden (▶ 5.3).

Alarm Leakage

+ **dauerhaft** akustisches Warnsignal

Undichtigkeit innerhalb des Gerätes

⇨ Die Wasseraufbereitung wird **dauerhaft** gestoppt.
- ➢ Bauseitiges Wasserabsperrventil schließen.
- ➢ Gerät ausschalten.
- ➢ Fehlerursache von einem autorisierten Servicetechniker beheben lassen.

INFO Bei dieser Fehlermeldung ist **kein** Bypass-Betrieb möglich.

High Cond.

+ **kurzzeitig** akustisches Warnsignal

Zu hohe Leitfähigkeit

Der RoMatik XS erreicht im Normalbetrieb nicht mehr dauerhaft eine festgesetzte Wasserqualität (Leitfähigkeit zu hoch).

- ➢ Beauftragen Sie einen autorisierten Servicetechniker, die Membranen auszutauschen.

INFO Bei dieser Fehlermeldung ist ein Bypass-Betrieb nicht sinnvoll (▶ 5.3).

7.2 Betriebsstörungen (ohne Fehlermeldungen)

Vorsicht

Wenn Sie die Betriebsstörung nicht selbst beheben können:
- Schließen Sie das bauseitige Wasserabsperrventil und schalten Sie das Gerät aus.
- Beauftragen Sie einen autorisierten Servicetechniker.

Fehler	Ursache	Abhilfe
Gerät lässt sich nicht einschalten (Bedienfeld ohne Anzeige)	Fehlende Netzspannung	Netzstecker einstecken.
	Bauseitige Sicherung hat ausgelöst	Sicherung einschalten.
An der Spülmaschine wird Wassermangel angezeigt	Bauseitiges Wasserabsperrventil geschlossen	Bauseitiges Wasserabsperrventil öffnen.
	Gerät bereitet kein Wasser auf	Autorisierten Servicetechniker beauftragen.
Gerät bereitet Wasser auf, obwohl die Spülmaschine kein Wasser anfordert	Interner Fehler	1. Bauseitiges Wasserabsperrventil schließen. 2. Autorisierten Servicetechniker beauftragen.

8 Wartung und Pflege

Vorsicht

Spritzen Sie das Gerät und die unmittelbare Umgebung (Wände, Fußboden) nicht mit einem Wasserschlauch, Dampfstrahler oder Hochdruckreiniger ab.

- ➢ Reinigen Sie die Edelstahlverkleidungen mit einem Edelstahlreiniger. Wir empfehlen Winterhalter C 122 Universalfettlöser und Edelstahlreiniger sowie Winterhalter C 162 Edelstahlpflege in der Druckspraydose.
- ➢ Reinigen Sie das Bedienfeld mit einem feuchten Tuch.
- ➢ Verwenden Sie keine ätzenden Produkte, Säuren, Stahlwolle oder Drahtbürsten.
- ➢ Verwenden Sie keine Scheuermittel oder kratzenden Reinigungsmittel.

9 Technische Daten

Höhe x Breite x Tiefe	469 x 142 x 570	mm
Schutzart	IP23	
Gewicht	20	kg
Zulässiger Schallpegel unter normalen Betriebsbedingungen	55	dB(A)

Anforderungen an das Rohwasser

Elektrische Leitfähigkeit (bei 20 °C)	< 1200	µS/cm
Chlor	< 0,2	mg/l
Oxidierbarkeit	< 5	mg/l O_2
Trübung	< 1,0	NTU
Chlorid	< 250	mg/l
Eisen	< 0,2	mg/l
Kupfer	< 2,0	mg/l
Mangan	< 0,05	mg/l
Sulfat	< 240	mg/l
Silikat (als SiO_2)	< 30	mg/l
Langelier Index (Korrosivität von Wasser)	< 0	
Maximale Wasserzulauftemperatur	35	°C
Minimale Durchflussmenge	300	l/h
Minimaler Wasserzulauffließdruck	100 (1,0)	kPa (bar)
Maximaler Wasserzulauffließdruck	600 (6,0)	kPa (bar)
Maximale Gesamthärte (GH)	35	°dH

Spannungsversorgung

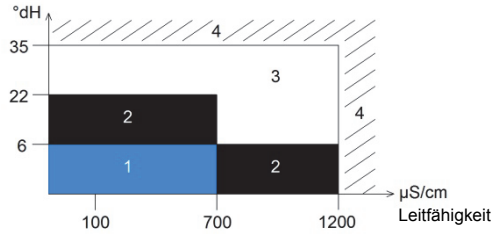
Spannung	200 - 240	V
Frequenz	50 / 60	Hz
Stromaufnahme	1,5 – 1,7	A
Sicherung (elektronisches Bedienfeld)	T3.15A	

Wasserabgabe

Volumenstrom aufbereitetes Wasser bei einer Wasserzulauftemperatur von 15 °C	mind. 90 l/h

Ausbeute (bei 15 °C Wasserzulauftemperatur)
Die Ausbeute ist abhängig von der Gesamthärte (°dH) und der Leitfähigkeit (µS/cm) des Rohwassers. Auf der Rückseite des RoMatik XS muss bei der ersten Inbetriebnahme eine zu diesen Werten passende Kapillare mit Farbcodierung eingebaut werden.

Gesamthärte (GH)



Bereich	Ausbeute	Farbe der Kapillare
1	55% ±5%	blau
2	40% ±5%	schwarz
3	30% ±5%	weiß
4	Betrieb nicht zulässig	

Betriebsdauer unter normalen Betriebsbedingungen

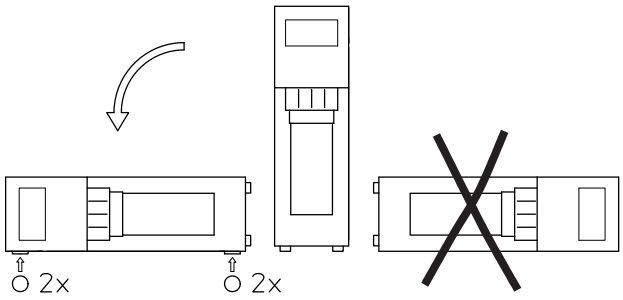
Aktivkohlefilter	140 h
Membran	bis zur Anzeige “High cond.” im Display

10 Entsorgung

Setzen Sie sich mit Ihrem Händler in Verbindung, damit die im RoMatik XS enthaltenen Materialien möglichst wieder dem Materialkreislauf zugeführt werden können.

11 Aufstellen und Anschließen

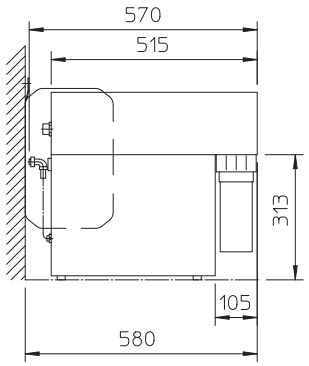
11.1 Aufstellen



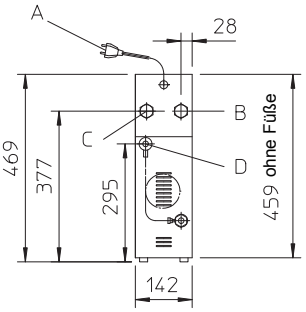
- Einbaulage stehend oder waagerecht auf der linken Seite liegend.
- Der Aufstellort muss frostgeschützt sein, damit wasserführende Systeme nicht einfrieren.
- Die Lüftungsgitter an der Rückseite dürfen nicht abgedeckt werden.

11.2 Position der Anschlüsse

Seitenansicht

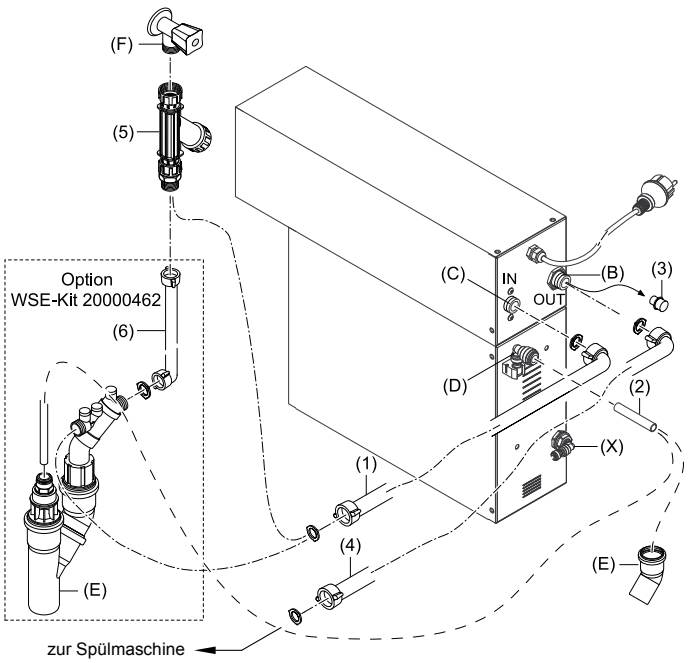


Ansicht von hinten



A	Netzleitung
B	Wasserauslauf (aufbereitetes Wasser) G ¾" Außengewinde
C	Wasserzulauf (Rohwasser); G ¾" Außengewinde
D	Wasserablauf (Abwasser) DN 12

11.3 Anschließen



Elektroanschluss
Hinweise für die Elektro-Fachkraft:
- Anschluss nur an Wechselstrom über vorschriftsmäßig installierte Schutzkontakt-Steckdose
- Netzspannung und Spannungsangabe auf dem Typenschild müssen übereinstimmen
- Anschlusswert sowie erforderliche Sicherung sind auf dem Typenschild angegeben
- Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch Winterhalter oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

Wasseranschluss
Hinweise für den Installateur:
- Grenzwerte des Rohwassers beachten (▶ 9). Ggf. Rücksprache mit der zuständigen Winterhalter-Niederlassung halten.
- Wasserzulaufschlauch (1) an Punkt (C) anschließen.
- Abwasserschlauch (2) in den Winkel an Punkt (D) stecken.

  WICHTIG Die richtige Kapillare zwischen Punkt (D) und Punkt (X) baut der autorisierte Servicetechniker bei der Inbetriebnahme des Gerätes ein.
- Abwasserschlauch (2) zum bauseitigen Ablauf (E) führen.
- Blindstopfen (3) an Punkt (B) entfernen.
- Schlauch (4) zwischen Punkt (B) und Spülmaschine anschließen.
- Schmutzfänger (5) zwischen Wasserabsperrventil (F) und Wasserzulaufschlauch (1 oder 6) einbauen.
- Überprüfen, ob alle Anschlüsse dicht sind

INFO Bei Anschluss gemäß DIN EN 1717: WSE-Kit RoMatik (20000462) einbauen.

INFO Bei Spülmaschinen mit Druckboiler: Druckbehälter zwischen RoMatik XS und Spülmaschine einbauen (siehe Anschlussplan) (Kit Ergänzung RoMatik 5101127).

EG / EC
KONFORMITÄTSERKLÄRUNG
DECLARATION OF CONFORMITY

Wir, We, Nous, Noi, Wij, Nosotros, Nós, My, My, Podjetje, Εμείς η, Vi, Mi a

Winterhalter Gastronom GmbH
Tettnanger Straße 72
DE-88074 Meckenbeuren

erklären in alleiniger Verantwortung, dass das Produkt
declare under our sole responsibility that the product
déclarons sous notre seule responsabilité que le produit
dichiariamo sotto la nostra piena responsabilità che il prodotto
verklaren als enig verantwoordelijke dat het product
declaramos bajo nuestra absoluta responsabilidad que el producto
Declaramos sob nossa única responsabilidade, que o produto
oświadczamy na własną odpowiedzialność, że produkt
prohlašujeme na vlastní zodpovědnost, že produkt
na lastno odgovornostjo izjavlja, da je izdelek
δηλώνουμε αποκλειστικά με δική μας ευθύνη, ότι το προϊόν
förklarar med enskilt ansvar att produkten
felelősségünk teljes tudatában kijelentjük, hogy a termék

RoMatik XS

auf das sich diese Erklärung bezieht, mit den folgenden Normen übereinstimmt:
to which this declaration relates is in conformity with the following standards:
auquel se réfère cette déclaration est conforme aux normes :
al quale fa riferimento la presente dichiarazione, è conforme alle seguenti norme :
waarop deze verklaring betrekking heeft, met de volgende normen in overeenstemming is:
al que se refiere esta declaración, cumple las siguientes normas :
ao qual esta declaração diz respeito, está em conformidade com as seguintes normas:
do którego odnosi się to oświadczenie, jest zgodny z następującymi normami:
na kterou se vztahuje toto prohlášení, odpovídá níže uvedeným normám:
na katerega se nanaša ta izjava, skladen z naslednjimi standardi:
στο οποίο αναφέρεται αυτή η δήλωση, συμφωνεί με τα ακόλουθα πρότυπα:
vilken denna förklaring åsyftar, överensstämmer med följande normer:
amihez kapcsolódóan ezen nyilatkozat megfelel a következő szabványoknak:

EN 60335-1

gemäß den Bestimmungen folgender Richtlinien:
following the provisions of Directives:
selon les conditions des directives suivantes :
Ai sensi alle disposizioni previste dalle seguenti direttive :
volgens de bepalingen van de volgende richtlijnen:
conforme a las disposiciones de las siguientes directivas:
de acordo com as disposições das seguintes directivas:
zgodnie z postanowieniami następujących dyrektyw:
na základě ustanovení následujících směrnic:
in je skladen z določili naslednjih direktiv :
σύμφωνα με τους κανονισμούς των ακόλουθων Οδηγιών:
enligt följande riktlinjers bestämmelser:
a következő Irányelvek rendelkezéseinek:

2006/42/CE (Machinery Directive); 2004/108/CEE (Electromagnetic Compatibility)
2006/95/CEE (Low Voltage)

Name und Anschrift der Person, die bevollmächtigt ist, die technischen Unterlagen zusammenzustellen:
Name and address of the person authorised to compile the technical file:
Nom et adresse de la personne autorisée à constituer le dossier technique :
Nome e indirizzo della persona autorizzata a costituire il fascicolo tecnico:
Naam en adres van degene die gemachtigd is het technisch dossier samen te stellen:
Nombre y dirección de la persona facultada para elaborar el expediente técnico:

Bernhard Graeff
Winterhalter Gastronom GmbH
Tettnanger Straße 72
DE-88074 Meckenbeuren

Meckenbeuren, 19.03.2012

Bernhard Graeff
Technischer Leiter

89013024-01

winterhalter

Winterhalter Gastronom GmbH
Gewerbliche Spülsysteme

Tettnanger Straße 72
88074 Meckenbeuren
Telefon +49 (0) 75 42/4 02-0
Telefax +49 (0) 75 42/4 02-1 87

www.winterhalter.de
info@winterhalter.de

Winterhalter Gastronom GmbH
Commercial Dishwashing Systems

Tettnanger Straße 72
88074 Meckenbeuren · Germany
Telephon +49 (0) 75 42/4 02-0
Telefax +49 (0) 75 42/4 02-1 87

www.winterhalter.biz
info@winterhalter.biz

89013023-05/11-2013